

Klimakatastrophe - Klimaflüchtlinge

Was kommt auf uns zu?

Der Arbeitskreis Asyl Friedrichsdorf und die Evangelische Kirchengemeinde Köppern laden ein.

Die Klimakatastrophe ist menschengemacht. Manche Regionen haben über mehrere Jahre fast keinen Regen mehr erlebt. Mehrere Gebiete leiden unter immer zerstörerischen Tornados und anderen Extremwetterlagen.

Verantwortlich dafür ist in erster Linie der Globale Norden, weil dieser gewohnt ist, die Ressourcen der Erde ungebührlich zu verbrauchen und dabei das Klima zerstört. Wir in Deutschland haben einen ökologischen Fußabdruck, d.h. einen Lebensstandard, der faktisch davon ausgeht, drei Erden zur Verfügung zu haben. Damit stehen wir nach den Usa, Australien und Rußland auf Platz 4.

Die Zunahme der Klimakatastrophe zwingt viele Menschen in den betroffenen Gebieten, ihre Heimat zu verlassen. Es werden sich in absehbarer Zeit immer mehr Menschen auf den Weg machen müssen, um ein Überleben in anderen Teilen der Welt zu sichern.

Was wir im Aartal erlebten, wo mehr als 130 Menschen der verheerenden Flutkatastrophe vom Juli zum Opfer fielen, viele Überlebende ihr Hab und Gut verloren und sich nun genötigt fühlen, umzusiedeln, zeigt im Kleinen, was auch im großen Maßstab geschieht.

Darüber wollen wir diskutieren.

Als Referenten konnten wir einen Vertreter von greenpeace Frankfurt, Herrn Jörn Burger, gewinnen.

Zeit: Mittwoch, 15. September 2021

Ort: Evangelisches Gemeindezentrum Köppern, Dreieichstr.20

Offener Anfang: 18.30, Beginn: 19.00

Wegen beschränkter Teilnehmer:innenzahl bitten wir um Anmeldung unter:

Ak.Asyl.Friedrichsdorf@gmx.de

Außerdem bitten wir um Einhaltung der 3Gs.